



## Corporate Health Award 2023: Bewerbungsstart für Sonderpreis „Gesundes Handwerk“

**Dresden, 28. April 2023.** Klimawandel, Verkehrswende, Wohnungsbau – viele der aktuellen gesellschaftlichen Aufgaben sind ohne das Handwerk nicht zu stemmen. Doch auch die Branche selbst ist seit Jahren mit besonderen Herausforderungen konfrontiert, vor allem der anhaltende Fachkräftemangel stellt die Betriebe vor massive Probleme. Umso entscheidender ist es, für die rund 4,8 Millionen Beschäftigten im Handwerk ein möglichst gesundes Arbeitsumfeld zu schaffen. Nur so kann es gelingen, neue Mitarbeitende zu gewinnen, diese langfristig zu binden und es ihnen zu ermöglichen, bis zum Rentenalter physisch und mental gesund und somit leistungsfähig zu bleiben.

Deshalb zeichnet der Corporate Health Award von der EUPD Research und der Handelsblatt Media Group 2023 bereits zum siebten Mal Handwerksunternehmen aus, die sich vorbildlich um die gesundheitlichen Belange ihrer Belegschaft kümmern und dadurch zur Attraktivität und Zukunftssicherung der Branche beitragen.

„Wir freuen uns, auch 2023 im Rahmen des Corporate Health Awards den Sonderpreis „Gesundes Handwerk“ an einen Betrieb zu verleihen, der in vorbildlicher Weise die Gesundheit der Mitarbeitenden in den Vordergrund stellt. Ohne belastbare, motivierte und gesunde Beschäftigte ist es in den körperlich oft anstrengenden Handwerksberufen für ein Unternehmen schlicht unmöglich, nachhaltigen Erfolg zu haben. Denn wer in die Gesundheit seiner Mitarbeitenden investiert, stärkt auch die Attraktivität des Betriebes für Bewerberinnen und Bewerber“, sagt Frank Klingler, Fachbereichsleiter Zentrale Aufgaben Prävention bei der IKK classic.

2023 feiert der Corporate Health Award das 15. Jubiläum. Der Preis wird jährlich an die gesündesten Unternehmen Deutschlands in 16 Branchen, sowie weiteren Sonderkategorien, die herausragende Leistungen besonders sichtbar machen konnten, verliehen. Die Bewerbung für den Sonderpreis „Gesundes Handwerk“ ist bis zum 31. Juli 2023 möglich unter [www.ch-award.de/gesund-es-handwerk](http://www.ch-award.de/gesund-es-handwerk). Gemeinsam mit EUPD Research hat die IKK classic einen Benchmark erarbeitet, anhand dessen Handwerksbetriebe ihr betriebliches Gesundheitsmanagement bewerten können.

---

Kontakt:

Juliane Mentz  
Pressesprecherin

Tel. 0351 4292-281 415  
Mail [presse@ikk-classic.de](mailto:presse@ikk-classic.de)

„Seit 2017 haben wir mit der IKK classic eine eng mit dem Handwerk verbundene Innungskrankenkasse, die es ermöglicht, gemeinsam in besonderem Maße auf die Besonderheiten dieser Branche eingehen zu können. Durch die Zusammenarbeit können wir jedes Jahr die Besten der Besten der Branche auszeichnen, die als Vorbild für weitere Betriebe fungieren können. Denn eins ist sicher: Genauso essenziell wie das Handwerk für die Gesellschaft ist, sind es die gesunden Mitarbeitenden für das Handwerk“, sagt Steffen Klink, COO bei EUPD Research.

### **Über den Corporate Health Award**

Der Corporate Health Award ist die renommierteste Auszeichnung in Deutschland für exzellentes Corporate Health Management. Die Bewerberinnen und Bewerber erhalten im Anschluss der Online-Qualifizierung ihren eigenen Deutschland-Benchmark im Branchenvergleich. Unternehmen mit mehr als 50% Zielerreichung im zugrundeliegenden Corporate Health Evaluation Standard (CHES) erhalten die Möglichkeit, ihr Ergebnis durch das Audit verifizieren zu lassen. Aus den Finalisten der geprüften „Corporate Health Companies“ entscheidet der unabhängige Expertenbeirat jährlich über die Gewinner des Awards.

### **Über EUPD Research**

EUPD ist das führende Marktforschungs-, Analyse- und Zertifizierungsinstitut und zeichnet seit über 20 Jahren weltweit nachhaltige Unternehmen aus. Im Bereich des Corporate Health Managements konnten in der DACH-Region bislang mehr als 5.000 Unternehmen von den Evaluierungs-, Begleitungs- und Auszeichnungsprozessen der drei Bereiche EUPD Research, EUPD Cert und EUPD Consult profitieren. Grundlage aller Arbeiten bildet der stetig weiterentwickelte Corporate Health Evaluation Standard (CHES), der sich in drei Modelldimensionen (Struktur, Strategie und Maßnahmen) sowie in insgesamt über 25 Themencluster unterteilt. Das CHES-Modell bildet ebenfalls die Basis für die Bewertungen im Corporate Health Award (CHA), in der jährlich die gesündesten Arbeitgeber Deutschlands ausgezeichnet werden. Diese Organisationen profitieren somit von der budget- und ressourcenschonenden Allokation ihrer nächsten Schritte und benötigen hierfür eine transparente Übersicht, welche Dienstleister sie für welches Themencluster einsetzen können

### **Über die IKK classic**

Die IKK classic ist eine der größten deutschen Krankenkassen und mit mehr als 3 Millionen Versicherten das führende Unternehmen der handwerklichen Krankenversicherung. Die Kasse hat rund 8.000 Beschäftigte an 160 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt über 12 Milliarden Euro. Mit dem Handwerk und der mittelständischen Wirtschaft verbinden die IKK classic gemeinsame Wurzeln und eine in Jahrzehnten gewachsene Partnerschaft. Handwerklich Beschäftigte und ihre Arbeitgebenden wirken aktiv in den zentralen Entscheidungsgremien der Kasse mit und prägen dadurch das Unternehmenshandeln. Dies wirkt sich beispielsweise auch im Betrieblichen Gesundheitsmanagement aus. Hier nimmt die Kasse seit Jahrzehnten eine tragende Rolle ein und leistet somit ihren Teil zur

---

Kontakt:

Juliane Mentz  
Pressesprecherin

Tel. 0351 4292-281 415

Mail [presse@ikk-classic.de](mailto:presse@ikk-classic.de)

Wertschöpfung und zur Zukunftssicherung im Handwerk. Mehr Informationen: [www.ikk-classic.de/bgm](http://www.ikk-classic.de/bgm)

### **Über die Handelsblatt Media Group**

Das Handelsblatt ist die größte Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache. Rund 200 Redakteur\*innen, Korrespondent\*innen und ständige Mitarbeiter\*innen rund um den Globus sorgen für eine aktuelle, umfassende und fundierte Berichterstattung. Im Tageszeitungsvergleich zählt die börsentäglich erscheinende Wirtschafts- und Finanzzeitung bei Entscheider\*innen der ersten und zweiten Führungsebene zur unverzichtbaren Lektüre. Laut „Leseranalyse Entscheidungsträger in Wirtschaft und Verwaltung“ (LAE) 2022 erreicht das Handelsblatt crossmedial 1.025.000 Top-Entscheider\*innen börsentäglich.

---

Kontakt:

Juliane Mentz  
Pressesprecherin

Tel. 0351 4292-281 415

Mail [presse@ikk-classic.de](mailto:presse@ikk-classic.de)